

4. Lauf zur GCC in Mernes am Wochenende 03/04.07.2010

Bericht zu Lauf 2, Beginners

Fahrer: Thomas Dittrich, #92 Start 03.07.2010, 13:00

Nicht wenige Menschen hatten für dieses Jahr den Sommer schon fast abgehakt. Zwar schon in Marisfeld bekamen die GCC-Piloten eine erste Kostprobe davon, aber der GCC Lauf in Mernes sollte diesbezüglich noch eine deutliche Steigerung erfahren, wie ja auch der Wetterbericht schon in den vergangenen Tagen verkündet hatte. Viele Piloten waren bezüglich der angesagten Fahrzeitverkürzungen auf 90min ziemlich ungehalten. Wie sich aber im Verlauf des Tages dann heraus stellte, eine absolut korrekte Entscheidung der Rennleitung. Nicht wenige Piloten mussten den angezeigten 36°C auf den Thermometern in und um Mernes Tribut zollen und vorzeitig aufgeben bzw. wenigstens die eine oder andere Pause einlegen obwohl eine weitere Fahrzeitverkürzung auf nunmehr 60 min angezeigt wurde.

Pünktlich um 13:00 ging's dann auf eine üppig gewässerte, bestens präparierte Strecke. Beim Start der rund 130 Teilnehmer wurde Thomas bereits etwas vom schmierigen, weil gut gewässerten Geläuf nach hinten durchgebremst, arbeitete sich aber noch im Verlauf der ersten beiden Runden auf seinen ursprünglichen Startplatz 92 zurück.

Was anschließend folgte war eine souveräne und mehr strategisch orientierte Fahrt, die anstehenden 60min bei Gluthitze heil und ohne Kreislauskollaps zu überstehen.

Immer wieder mussten wir Thomas etwas einbremsen und von Runde zu Runde wurden die Fahrzeiten konstant ruhiger so das der Weg durchs Feld quasi vorgezeichnet war!

Viele der hektisch gestarteten Fahrer zollten nach rund einer halben Stunde der großen Hitze ihren Tribut und mussten entweder aufgeben, oder wenigstens pausieren, was Thomas nutzte, sich mit souveräner Ruhe und absolut konstanten Runden Platz für Platz nach vorne zu arbeiten.

Nach 60 Minuten war dann Schluss und für unseren Thomas der gute 71. Platz angezeigt, was bei der Dichte des Feldes und der großen Hitze ein sehr gutes Ergebnis darstellt.

Zum Vergleich:

Die gefahrenen 6 Runden wären bei der anschließend gestarteten Sport C für einen hervorragenden Platz irgendwo im Bereich unter den ersten 40 gut gewesen.

Von den gestarteten ~ 130 Fahrern kamen 105 ins Ziel, viele davon mit weniger als 3 gefahrenen Runden.

Teuer verkauft nennt man das, gut gefahren und Pech bei der Wahl der Klasse ;-)

Bericht zu Lauf 5, Sport B

Fahrer: Ole Hof, #102, Start 04.07.2010, 10:45

Nachdem am Vortag einige Läufe der GCC-Serie aufgrund der extremen Temperaturen gekürzt werden mussten, hatte Petrus am heutigen Tage ein Einsehen mit den Piloten die am

Interessengemeinschaft Roßdörfer Racing Team

Kontakt: Rainer Schug
Email: rainer@r-racing.de
Tel: 06154 - 69 62 77
Mobil: 0172 695 4243

Postanschrift:
Copy-Shop Rossdorf
Alte Bahnhofstr. 8
64380 Roßdorf

Bankverbindung:
Volksbank Darmstadt
Kto: 140 550 418
BLZ: 508 900 00

heutigen Tag starten mussten.

Über Nacht hatten sich zahlreiche Wolken am Himmel von Mernes breit gemacht und der Sonne nur wenig Chancen gelassen, auch heute Ihr Werk von gestern fortzusetzen. Die Temperaturen waren über Nacht auch merklich zurückgegangen und somit konnte es auf der bestens präparierten Strecke termingerecht und ohne weitere Änderungen zur Sache gehen. Lediglich die herrschende Schwüle trieb trotz merklich angenehmerer Temperatur die Schweißtropfen aus allen verfügbaren Poren.

Ärgerlich war zu diesem Lauf die Startnummernvergabe nach Los wo ich einmal mehr mein „Talent“ für Glücksspiele ausreizen konnte und mit #102 im hinteren Drittel Aufstellung nehmen musste.

Der Start selbst der ca 130 Piloten erfolgte dann pünktlich und ich konnte mich gut in der Mitte des Starterfeldes so um die 70te Position behaupten.

Wie so oft gab es auch dieses Mal in den ersten Engstellen gehörigen Stau, welcher sich aber relativ human und schnell auflöste, was ein zügiges „Einfahren“ auf die Strecke peu a peu ermöglichte.

Nach 2 Runden lief es dann schon richtig rund, die Ecken und Kanten waren bekannt und die Rundenzeiten näherten sich konstanten 00:08:20, was mich im Laufe der gesamt 14 Runden Stück für Stück nach vorne brachte.

Der Umstieg auf die „kleine“ 250er zeigte sich einmal mehr als richtig, die Rundenzeiten im Vergleich zum Vorjahr lagen um rund 1 min niedriger, obwohl die Strecke an vielen Stellen zusätzliche Hindernisse und Engstellen zu bieten hatte.

Lediglich am berühmten Mernerer Speedhang war ich dank Leistungs- und Hubraum-Manko den 450ern nahezu hilflos ausgeliefert und so kam es denn auch mehr als einmal vor, dass die gerade eben niedergerungenen locker flockig am Hang wieder vorbeifuhren und in den darauffolgenden Streckenteilen mühsam wieder aufgeschnupft werden mussten!

Der eingeplante Tankstop klappt auch von Mal zu Mal ein bisschen schneller, das Team hat sich diesbezüglich mittlerweile richtig gut eingearbeitet, und so hat´s am Ende dann auch zum 1.Mal funktioniert, die 50er Schallmauer zu knacken!

Mächtig erschöpft von der Schwüle und der ordentlich zerfahrenen Strecke hat´s dann am Ende dank unermüdlicher Anfeuerungsrufe des Teams an allen möglichen Stellen der Strecke auf den 49.Platz gereicht.

Kaputt und happy mit a bissl Leistungsverlust, so oder so ähnlich könnte man das Resümee ziehen...

Auf jeden Fall geht´s hochmotiviert nach Goldbach in 1 ½ Wochen, und da fällt die 30... Wetten?

Ole #102

Interessengemeinschaft Roßdörfer Racing Team

Kontakt: Rainer Schug
Email: rainer@r-racing.de
Tel: 06154 - 69 62 77
Mobil: 0172 695 4243

Postanschrift:
Copy-Shop Rossdorf
Alte Bahnhofstr. 8
64380 Roßdorf

Bankverbindung:
Volksbank Darmstadt
Kto: 140 550 418
BLZ: 508 900 00